

Mitteilungsvorlage

Drucksachen-Nr. 0362/2009
öffentlich

Gremium	Sitzungsdatum	Art der Behandlung
Ausschuss für die Gleichstellung von Frau und Mann	03.09.2009	zur Kenntnis

Tagesordnungspunkt

Veröffentlichung Bergisch Gladbacher Mädchenmerker 2009/2010

Inhalt der Mitteilung

Auch in diesem Jahr ist zu Beginn des neuen Schuljahres wieder der Bergisch Gladbacher Mädchenmerker erschienen. An der NRW-weiten, deutlich erhöhten Gesamtauflage von 74.800 (im Vorjahr 52.650) sind 16 Kommunen in Zusammenarbeit mit der Landesarbeitsgemeinschaft kommunaler Frauenbüros/Gleichstellungsstellen NRW beteiligt. Aufgrund der Ergebnisse einer Umfrage des Frauenbüros der Stadt Münster in zehn Schulklassen aller weiterführenden Schulformen ist der Mädchenmerker 2009/2010 mit einem für zusätzliche Einträge erweiterten Kalendarium und in einem gewünscht peppigeren Outfit versehen worden. Ein weiteres Umfrageergebnis war, dass die Schülerinnen sich inhaltlich besonders für die Themen Berufswahl und Bewerbung interessierten und hierzu hilfreiche Informationen im Mädchenmerker gefunden hatten.

Der Bergisch Gladbacher Mädchenmerker 2009/2010 wurde an weiterführende Bergisch Gladbacher Schulen, Freizeiteinrichtungen und Beratungsstellen verteilt, die in ersten Rückmeldungen besonders das mädchenorientierte Design und die Beständigkeit des jährlich erscheinenden, inhaltlich wertvollen Kalenders positiv hervorhoben.

Auch in der neuen Ausgabe finden Mädchen der 8. bis 13. Klassen aktualisierte lokale Adressen von Anlaufstellen für berufliche, Konflikt- und Freizeitthemen. Weitere bewährte Rubriken wie Berufswahlfahrplan, Tipps zu Bewerbung/Vorstellung und alternative Bildungs- und Ausbildungswege wurden ebenfalls inhaltlich den aktuellen Standards angepasst. Das Hauptziel des Mädchenkalenders bleibt, Mädchen über technische und handwerkliche Berufe zu informieren, sodass ihr individuelles Spektrum wächst.

Darüber hinaus werden alle Ausbildungsangebote der Stadt Bergisch Gladbach aufgeführt.

Die Produktionskosten für die Bergisch Gladbacher Ausgaben belaufen sich auf 4.559,25 €.

Hiervon können für die Schaltung von Anzeigen erhobene Kosten in Höhe von 1.650,00 € abgezogen werden, so dass sich ein Betrag von 2.909,25 ergibt. Bei einer Auflage von 4.150 Stück kostet ein Mädchenmerker 70 Cent. Erfreulich ist, dass nach dem Ausschreibungsergebnis erneut eine Bergisch Gladbacher Druckerei den Druckauftrag für die Gesamtauflage erhalten hat.

Wenige Restexemplare sind im Frauenbüro noch erhältlich.

